

Herzlich willkommen in unserer Praxis



Sandra M. Wagels

Zahnärztin für ganzheitliche,
funktionelle & ästhetische Zahnmedizin

Kasseler Straße 1A

60486 Frankfurt am Main

Tel. 069 77 29 77

www.zahnarztpraxis-wagels.de

Wir freuen uns, Sie in unserer Praxis begrüßen zu dürfen. Für eine komplikationsfreie und ganzheitliche Behandlung ist die gewissenhafte Beantwortung der folgenden Fragen zu Ihrem allgemeinen Gesundheitszustand für uns sehr wichtig.

Alle Angaben unterliegen selbstverständlich der ärztlichen Schweigepflicht.

Weshalb suchen Sie heute unsere Praxis auf ? _____

Routinekontrolle neuer Zahnersatz Beratung Zweitmeinung Schmerzbehandlung

Persönliches:

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Straße/Hausnummer: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Beruf: _____ Hausarzt: _____

Versicherung:

Krankenkasse: _____

gesetzlich versichert privat versichert beihilfeberechtigt Zusatzversicherung

Sind Patient*in und Mitglied der Versicherung nicht identisch, ergänzen Sie bitte die Daten des Versicherungsnehmers:

Name/Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Straße/Hausnummer: _____ PLZ/Ort: _____

Praxis:

Wie sind Sie auf uns aufmerksam geworden?

persönliche Empfehlung Homepage Internet Lage der Praxis Jameda

Ich wünsche eine gezielte Beratung über

Zahnersatz Implantate Bisskontrolle Kiefergelenk-Behandlung (CMD)

schöneres Lächeln - ästhetische Zahnheilkunde Zahnfleischbehandlung Amalgamsanierung

angstfreie Behandlung Bleaching Kinderprophylaxe nur Schmerzbehandlung

Prophylaxe sonstiges _____



Sandra M. Wagels

Zahnärztin für ganzheitliche,
funktionelle & ästhetische Zahnmedizin

Kasseler Straße 1A

60486 Frankfurt am Main

Tel. 069 77 29 77

www.zahnarztpraxis-wagels.de

Allgemeine Gesundheit

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- Hoher Blutdruck
- Niedriger Blutdruck
- Herzkrankungen? Wenn ja, welche?
- Herzinfarkt
- Angina Pectoris
- Herzschrittmacher
- Herzklappenersatz
- Ist eine Endokarditisprophylaxe notwendig?
- Schlaganfall
- Blutgerinnungsstörung
- Schilddrüsenerkrankung
- Diabetes (Typ 1 oder 2)
- Lungenerkrankung (z.B. Astma, COPD)
- Osteoporose
- Nehmen Sie Bisphosphonate ein?
- Nierenfunktionsstörungen
- Infektiöse Erkrankungen (HIV, Hepatitis, Tuberkulose)
- Epilepsie
- Tumorerkrankungen
- Augenerkrankungen (Glaukom, grauer/grüner Star)
- Magen-Darm-Erkrankung
- Rheuma
- Depressionen
- Allergien? Wenn ja, welche?
- Besitzen Sie einen Allergiepass?

Mundgesundheit

- Knirschen oder pressen Sie mit den Zähnen?
- Haben Sie Zahnfleischprobleme oder Blutungen beim Zähneputzen?
- Zahnfleischrückgang oder Zahnlockerung?
- Leiden Sie unter Mundgeruch oder einem schlechten Geschmack im Mund
- Wünschen Sie sich hellere Zähne?

Haben Sie akute Schmerzen? _____

Wann war die letzte zahnärztliche Röntgenuntersuchung? _____

Nehmen Sie Medikamente ein? Wenn ja, welche?

Leiden Sie an einer Unverträglichkeit gegenüber Medikamenten? Wenn ja, welche?

Rauchen Sie? Wenn ja, wie viel am Tag?

Für unsere Patientinnen:
Sind Sie schwanger? Wenn ja, in welcher Schwangerschaftswoche?

Wünschen Sie eine Terminerinnerung für Ihren Prophylaxe-Termin oder die jährliche Kontrolle? ja nein

Ich bestätige, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben. Über Veränderungen meines Gesundheitszustandes werde ich die Praxis informieren. Um Ihnen Wartezeiten zu ersparen und einen reibungslosen Ablauf in unserer Praxis zu gewährleisten, werden Behandlungszeiten ausschließlich für Ihre Behandlung reserviert. **Wenn Sie Ihren Termin nicht einhalten können, bitten wir Sie dringend, Ihren Termin mindestens 48 Stunden vorher abzusagen.**

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

Aufklärung über die zahnärztliche Lokalanästhesie

Die zahnärztliche Lokalanästhesie (örtliche Betäubung) dient der lokalen Ausschaltung der Schmerzempfindung im Zahn-, Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich. Durch sie können notwendige Behandlungen (wie z.B. Füllungen, Wurzelbehandlungen, Extraktionen, Operationen) in der Regel schmerzfrei durchgeführt werden. Überwiegend wird diese Körperregion vom Nervus trigeminus (einem Hirnnerven) mit Gefühl versorgt. Um diesen zu betäuben, wird die Lokalanästhesielösung möglichst dicht an kleinere Nervenfasern (Infiltrationsanästhesie), in den Zahnhalteapparat und Kieferknochen (intragamentäre Anästhesie) oder in die Nähe eines der drei Hauptäste des Nerven (Leitungsanästhesie) platziert. Obwohl die Lokalanästhesie ein sicheres Verfahren zur Schmerzausschaltung ist, sind Nebenwirkungen und Unverträglichkeiten der verwendeten Substanzen nicht unbedingt vermeidbar.

Ferner kann es unter anderem zu folgenden Komplikationen kommen:

Hämatom (Bluterguss):

Durch Verletzung kleiner Blutgefäße können Blutungen in das umgebende Gewebe eintreten. Bei Einblutungen in einen der Kaumuskel infolge der Injektion kann es zu einer Behinderung der Mundöffnung und Schmerzen, in ganz seltenen Fällen auch Infektionen kommen. Sie sollten Ihren Zahnarzt darüber informieren, damit eine geeignete Behandlung erfolgen kann. In der Regel kommt es zu einer vollständigen Wiederherstellung der Funktion.

Nervenschädigung:

Bei einer Leitungsanästhesie kann in sehr seltenen Fällen eine Irritation von Nervenfasern eintreten. Hierdurch sind vorübergehende bzw. dauerhafte Gefühlsstörungen möglich. Dies betrifft vor allem die Injektion im Unterkiefer, bei der die entsprechende Zungenhälfte oder Unterkiefer- oder Lippenregion betroffen sein kann. Eine spezielle Therapie gibt es derzeit nicht. Die spontane Heilung muss abgewartet werden. Sollte das Taubheitsgefühl nicht nach maximal 12 Stunden vollständig abgeklungen sein, informieren Sie Ihren Zahnarzt.

Verkehrstüchtigkeit:

Infolge der örtlichen Betäubung und der zahnärztlichen Behandlung kann es zu einer Beeinträchtigung der Reaktions- und Konzentrationsfähigkeit kommen. Diese ist primär nicht auf das Medikament, sondern vielmehr auf den Stress und die Angst im Rahmen der Behandlung sowie der lokalen Irritation zurückzuführen. Sie sollten daher in dieser Zeit nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen.

Selbstverletzung:

Sollten außer dem behandelten Zahn auch die umgebenden Weichteile (z.B. Zunge, Wangen, Lippen) betäubt sein, verzichten Sie bitte, solange dieser Zustand anhält, auf die Nahrungsaufnahme. Neben Bissverletzungen sind auch Verbrennungen und Erfrierungen möglich.

Die Aufklärung habe ich verstanden

Ort , Datum

Unterschrift Patient/Versicherter

Datenschutzerklärung

Liebe Patientin, lieber Patient, die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und Ihrem Zahnarzt und damit verbundenen Pflichten zu erfüllen. Dazu werden insbesondere folgende personenbezogene Daten verarbeitet: Name, Adresse und Kontaktdaten, Geburtsdatum, Versicherungsschutz und Bankverbindung, Anamnese, Diagnose, Therapievorschläge und Befunde, die wir oder andere Ärzte und Zahnärzte erhoben haben, einschließlich Arztbriefe und Ergebnisse bildgebender Verfahren (z. B. Röntgenbilder). Diese personenbezogenen Daten werden von uns unter strikter Beachtung des Datenschutzes nur an Dritte weitergegeben, wenn dies aus medizinischen oder abrechnungstechnischen Gründen erforderlich ist. Die Weitergabe erfolgt nur im Rahmen des Behandlungsauftrages und zu Zwecken der Abrechnung erbrachter Leistungen an andere Zahnärzte, Ärzte, Oralchirurgen, Zahntechniker, Kassenzahnärztliche Vereinigungen, Krankenkassen oder privatärztlichen Verrechnungsstellen und nur in dem Umfang, der zur Erreichung des Zwecks der Weitergabe erforderlich ist. Mit meiner Unterschrift willige ich in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten und der Weitergabe an die o. g. Dritten ein. Meine Rechte, insbesondere zum Widerruf dieser Einwilligung, sind mir bekannt (siehe ausliegende Patienteninformation zum Datenschutz). Die Einwilligung kann ich jederzeit schriftlich oder per Email an die Praxis mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Ort , Datum

Unterschrift Patient/Versicherter